



LV 4752 / 7363  
Web-Engineering/WBA  
**Übung 01**

Ruby-Übungen



# Organisatorisches

---



- Arbeitsverzeichnis:

`~/lv/wba/01/`

- Dateinamen:

`01-eksteuer.rb` # neu erstellen & abgeben

`01-htwc.rb` # neu erstellen & abgeben

- Werkzeuge:

`ruby` # Der Interpreter

`emacs` # mit Ruby-Mode. NICHT X-Emacs

`scite` # Ein portabler Editor, auch

# mit Ruby-Mode

`komodo` # IDE für Ruby u.a. Skriptsprachen

- Vorlagen:

`(keine)`



# Aufgabe A

---



- Allgemeine Beschreibung
  - Prozedurales, zahlenorientiertes Arbeiten mit Ruby und der Kommandozeile
  - Hier: Ermittlung von Einkommensteuer-Werten
  
- Material, Hinweise:
  - Angaben auf der Kommandozeile erhalten Sie im Programm über die Hash-artige Konstante **ARGV**
  - Berechnungsgrundlagen zum Einkommensteuertarif finden Sie z.B. hier: <http://de.wikipedia.org/wiki/Einkommensteuertarif>
  - Formal erhalten Sie die Einkommensteuer-Funktion durch Integration des Grenzsteuersatzes. In der Praxis läuft das auf Addition von ein paar Trapez- und Rechteckflächen hinaus.



# Aufgabe A

---



A: Implementieren Sie folgende Methoden/Funktionen:

```
def grenzsteuersatz(zve) --> aFloat
  # Berechnet den Grenzsteuersatz aus dem gegebenen
  # zu versteuernden Einkommen
  # Beispiel:
  # grenzsteuersatz(7664.0)           # --> 0.15
  # grenzsteuersatz(10000.0)        # --> 0.191...
```

**End**

```
def ek_steuer(zve) --> aFloat
  # Berechnet die zu zahlende Einkommensteuer aus dem
  # gegebenen zu versteuernden Einkommen
  # Beispiel:
  # ek_steuer(7664.0)                 # --> 0.0
  # ek_steuer(10000.0)               # --> 398. ...
```

**end**



# Aufgabe A

---



## A: Testen Sie nun diese Funktionen

- Ergänzen Sie Code, der ein, zwei oder drei Zahlen von der Kommandozeile entgegen nimmt und deutet als
  - zvE bzw.
  - zvE1, zvE2 bzw.
  - zvE1, zvE2, zvE\_increment

```
$ ./01-eksteuer.rb 10000
```

(Ausgabe von EK-Steuer und Grenzsteuersatz)

```
$ ./01-eksteuer.rb 10000 20000
```

(Ausgabe von zvE, EK-Steuer und Grenzsteuersatz in Tabellenform, hier: zwei Zeilen)

```
$ ./01-eksteuer.rb 10000 30000 2000
```

(Ausgabe von zvE, EK-Steuer und Grenzsteuersatz in Tabellenform, hier: 11 Zeilen)



# Aufgabe A

---



## A: Abschlussteil

- Jemand weist 2000 € Werbungskosten (über Pauschale) nach, z.B. für diverse Ausgaben für Fachbücher und Rechner-Hardware.
- Berechnen Sie, wie viel Einkommensteuer er spart bzw. wie viel er „netto“ (also unter Berücksichtigung der eingesparten EK-Steuer) bezahlt
  - bei 5000, 10000, 20000, und 50000 EUR zu versteuerndem Einkommen
- Hinweis:
  - Ihr Programm soll diese Angaben in einer each-Schleife ausgeben, die eine Liste der o.g. zvE-Werte iteriert.



# Aufgabe B

---



- Allgemeine Beschreibung
  - Einlesen einer (X)HTML-Seite im WWW via HTTP und eine kleine statistische Analyse ihrer Inhalte
- Material
  - Ruby-Standardbibliothek, Pakete Net::HTTP und URI
  - String#scan sowie Reguläre Ausdrücke in Ruby für die fortgeschrittenen Teile
- Hinweise:
  - Beschränkung auf „http://...“ !
  - Beschränkung auf Seiten mit XHTML 1.0-Inhalt, wahlweise auch HTML 4.01 (Programm muss nicht mit anderen Inhalten funktionieren)
  - Exakte Zählerwerte nicht erwartet – es geht um's Prinzip



# Aufgabe B

---



- Aufruf

```
$ ./01-htwc.rb <url>
```

(Report mit Ergebnissen, vgl. Demo)

- Beispiele

```
$ ./01-htwc.rb http://www.fh-wiesbaden.de
```

```
$ ./01-htwc.rb http://www.heise.de
```





# Aufgabe B

---



- Gewünschte Ergebnisse
  - Das Programm soll die angegebene Seite per HTTP samt Header lesen und wie folgt analysieren
- Protokoll:
  - Mit welcher HTTP-Version antwortete der Server?
- Header:
  - Wieviele Header sendete er? Welche?
- Body:
  - Anzahl Zeilen gesamt?
  - Anzahl Leerzeilen?
  - \* Anzahl (HTML)-Kommentare?
  - \* Anzahl Start-Tags?
  - \* Anzahl End-Tags?
  - \* Anzahl Empty Element-Tags (XHTML)?
  - \* Anzahl Wörter im Nutzttext (ohne Markup)?



# Aufgabe B

---



- „Spielregeln“
  - Zweier-Teams sind erlaubt, solange jedes Team-Mitglied beide Aufgabenteile beherrscht
  - **Abnahme zu Beginn der nächsten Übung**